

Gespräche führen mit Kindern bei der Vermutung einer Kindeswohlgefährdung durch sexuelle Gewalt

20. Februar 2019 10.00 bis 16.00 Uhr

# Veranstaltungsort

Landratsamt des Main-Taunus-Kreises Am Kreishaus 1-5 65719 Hofheim





# **Ablauf Fachtag**

10.00 Uhr Ankommen mit "Stehcafe"

10.15 Uhr Begrüßung

**Vortrag 1** 

**Mit Kindern sprechen**Dr. Katharina Maucher

11.15 Uhr **Pause** 

11.30 Uhr **Vortrag 2** 

Wem und wie teilen sich

**Kinder mit?**Brigitte Weiss

12.15 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Workshops

**W1: Mit Kindern sprechen**Dr. Katharina Maucher

W2: Umgang mit Vermutung – Haltung und Gesprächsführung mit Mädchen und Jungen Jaqueline Ruben

W3: Gesprächsangebote für Kinder – Methoden und Materialien für die pädagogische Praxis Anika Nagel

15.30 Uhr Abschluss im Plenum

Zeit im Plenum zum Austausch, für Fragen, zum Weiterdenken

16.00 Ende des Fachtags

# Gespräche führen mit Kindern bei der Vermutung einer Kindeswohlgefährdung durch sexuelle Gewalt

Die Vermutung einer KWG durch sexuelle Gewalt entsteht durch Aussagen, Verhaltensweisen, Auffälligkeiten und / oder körperliche Symptome von Kindern.

Für eine Gefährdungseinschätzung müssen Fachpersonen mögliches Signal- und Symptomverhalten wahrnehmen und erkennen können sowie mit den Mädchen und Jungen in Kontakt und ins Gespräch kommen.

Viele Fachpersonen fühlen sich unsicher, wenn es um Gesprächsführung mit Kindern zu belastenden Themen geht, sie wollen nichts "falsch" machen und möchten Mädchen und Jungen durch Gespräche nicht zusätzlich belasten.

Mit diesem Fachtag möchte Wildwasser Wiesbaden e.V. Fachkräfte aus dem Main-Taunus-Kreis, die mit Kindern bis zum Grundschulalter tätig sind, ermutigen, den Kontakt und das Gespräch mit Mädchen und Jungen zu suchen, ihnen zuzuhören, ihnen zu helfen sich auszudrücken und mitzuteilen sowie sie "auf Augenhöhe" zu begleiten.

Die zentrale Fragestellung dieses Fachtages ist: Wie gestalte ich Gespräche mit einem Kind, wenn ich vermute, dass ihm sexuelle Gewalt widerfährt?





# Vortrag 1 Mit Kindern sprechen

Mit Kindern zu sprechen ist eine der wichtigsten und anspruchsvollsten Aufgaben für Fachkräfte. Insbesondere Gespräche zu belastenden Themen, wie in Fällen einer Vermutung widerfahrener sexueller Gewalt, stellen eine große Herausforderung dar. Sie sollen Mädchen und Jungen ermöglichen sich mitzuteilen. Erhärtet sich die Vermutung, ist eine weitere angemessene Begleitung und Unterstützung für Kinder sowie ihre aktive Einbeziehung in den Hilfeprozess notwendig.

# Im Vortrag werden u.a. folgende Aspekte behandelt

- > Grundbedürfnisse von Kindern
- dem Kind zuhören Andeutungen und Hinweise
- Umgang mit kindlichen Emotionen wie Angst, Misstrauen, Ärger, Trauer
- Gesprächsgestaltung
- > Einsatz von Methoden und Materialien
- Hilfreiche Haltungen der Fachkräfte
- Notwendige Kompetenzen der Fachkräfte
- Handlungsschritte zum Schutz: Einbeziehung der Kinder, Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und den Eltern

## Referentin: Dr. Katharina Maucher

Diplom-Psychologin und Erziehungswissenschaftlerin

# Vortrag 2 Wem und wie teilen sich Kinder mit?

Mädchen und Jungen suchen Ansprechpartner\_innen, um sich mitzuteilen und von widerfahrener sexueller Gewalt bzw. den sich daraus ergebenden Belastungen berichten zu können.

# Der Vortrag befasst sich mit folgenden Fragestellungen

- > Wem teilen sich Kinder mit?
- > In welchen Situationen äußern sie sich?
- Welche Hinweise auf die widerfahrene Gewalt geben sie?
- Was ermöglicht Mädchen und Jungen, sich pädagogischen Fachkräften anzuvertrauen?
- Welche institutionellen Strukturen sind dafür notwendig?

#### **Referentin: Brigitte Weiss**

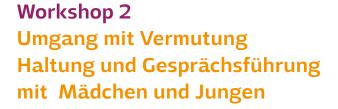
Diplom Sozialarbeiterin Wildwasser Wiesbaden e.V.



# Workshop 1 Mit Kindern sprechen

Was Mädchen und Jungen hilft, über belastende Themen zu sprechen, ist Inhalt des Workshops. Methodische und inhaltliche Kompetenzen zur Planung und Durchführung von Gesprächen mit Mädchen und Jungen werden vorgestellt und erprobt. Die Inhalte des Vortrages werden vertieft.

Referentin: Dr. Katharina Maucher



Um eine Vermutung der sexuellen Gewalt klären bzw. einschätzen zu können, braucht es vor allem klare Hinweise bzw. Aussagen dazu, was durch wen widerfahren ist. Damit ein Kind sich mitteilen bzw. sprechen kann, braucht es einen vertrauensvollen, sicheren und "geschützten" Kontakt. Diesen herzustellen ist die Aufgabe von Erwachsenen.

Schwerpunkte des Workshops werden deshalb Haltungen und Botschaften sein, die Kinder helfen, ins Gespräch zu gehen, sowie Gesprächsangebote aus traumapädagogischer Sicht, wie z. B. das "Konzept des Guten Grundes" (Wilma Weiss).

#### Referentin: Jaqueline Ruben

Diplom Sozialpädagogin, Traumaberaterin Wildwasser Wiesbaden e.V.



# Workshop 3

# Gesprächsangebote für Kinder Themen und Methoden für die pädagogische Praxis

In diesem Workshop werden Themen und Methoden für Gesprächsangebote für (betroffene) Kinder vorgestellt und ausprobiert, die diesen helfen, sich mitzuteilen. Das vorgestellte Material hat darüber hinaus einen präventiven Charakter mit dem Ziel der Stärkung von Mädchen und Jungen.

Der Workshop bietet eine sehr praxisnahe Herangehensweise, die Fachkräften auch helfen soll, mit versteckten oder offenen Hinweisen von Kindern umzugehen, so dass sie kompetente Ansprechpersonen für die Sorgen von Kindern sind. Der Workshop richtet sich an Fachkräfte, die mit Kindern (6-10 Jahren) arbeiten.

## Referentin: Anika Nagel

M.A., Dipl. Sozialarbeiterin systemische Familientherapeutin Wildwasser Wiesbaden e.V.



# **Anmeldung**

bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Wildwasser Wiesbaden e.V.
Dostojewskistraße 10
65187 Wiesbaden
Telefon 0611 – 80 86 19
Telefax 0611 – 84 63 40
fortbildung@wildwasser-wiesbaden.de

Name		
Anschrift dienstlich		
Alischilit dienstilch		

Ich melde mich verbindlich für den Fachtag Gespräche führen mit Kindern bei der Vermutung einer Kindeswohlgefährdung durch sexuelle Gewalt am 20. Februar 2019 an.

ich mochte teilnehmen am Workshop
W1 Mit Kindern sprechen
W2 Umgang mit Vermutung
W3 Gesprächsangebote für Kinder
Falls der Wunschworkshop schon belegt ist, wähle ich W1 W2 W3

E-Mail Datum / Unterschrift

# Teilnahmebedingungen

Bitte senden Sie uns einen ausgefüllten Anmeldecoupon zu.

Da wir eine Teilnehmer\_innenbegrenzung für den Fachtag und die Workshops haben, ist es sinnvoll, sich baldmöglichst mit Angabe des Workshops anzumelden.

Bitte geben Sie auch einen Alternativworkshop an, falls der gewünschte Workshop schon belegt sein sollte.

Eine Anmeldebestätigung durch Wildwasser Wiesbaden e.V. wird nur per Mail verschickt.

#### Wichtige Hinweise

Die Teilnahme am Fachtag ist kostenlos. Wildwasser Wiesbaden e.V. behält sich jedoch vor, bei Absage nach dem 13.02.2019 oder bei Nicht-Teilnahme 20,00 € Bearbeitungsgebühr in Rechnung zu stellen.

Mit der Anmeldung zu diesem Fachtag erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Daten zur Organisation des Fachtages verwendet und verarbeitet werden dürfen.

#### Parken

Es gibt wenig Parkplätze am und im Umfeld des Kreishauses. Wir empfehlen mobilen Teilnehmer\_innen die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs bis Bahnhof Hofheim und von dort den Fußweg zum Kreishaus (ca. 10 Min.)

#### Veranstalterin

## Wildwasser Wiesbaden e.V.

Fachberatungsstelle gegen sexuelle Gewalt Dostojewskistr. 10 / 65187 Wiesbaden

#### in Kooperation mit dem

Main-Taunus-Kreis – Der Kreisausschuss Amt für Jugend, Schulen und Kultur Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim